

# Korrektur problematischer Lichter und Tiefen

Gesamtkontrast versus Detailkontrast . . . . .	2	Das Dialogfeld „Tiefen/Lichter“ . . . . .	4
Tiefen und Lichter mit Photoshop korrigieren . . . . .	3	Tiefen/Lichter-Korrektur in der Praxis . . . . .	6



Wir befassen uns hier mit einem der anspruchsvollsten Bereiche der digitalen Bildbearbeitung – zumindest war dies früher so, in Zeiten vor Photoshop CS. Es handelt sich nicht um das *Setzen* von Licht und Tiefe (diesem Thema haben wir den Teil 4 BA TON gewidmet), sondern um die *Korrektur* derselben. Beim Setzen von Licht und Tiefe wird der Dynamikumfang des Bildinhalts an den der Datei bzw. des projizierten Ausgabe-mediums angepasst.

**1-2** Eine typische Szene, bei der nicht nur viele Belichtungsmesser versagen, sondern auch der begrenzte Dynamikumfang der Fotografie deutlich wird: dunkles Motiv im Gegenlicht. Aber es ist wirklich erstaunlich, wie viel man mit Photoshop da noch herausholen kann ...



CD: PA3\_Vol\_09  
Datei: Strandkarawane  
Bild: Marius König